

Projekttitlel

5 Jahre Galerie ZUGänglicheKUNST

Förderwerber:	Zugängliche Kunst
Gesellschaftsform:	Verein
Laufzeit:	30.4. – 31.12.2025
Gesamtkosten:	€ 18.175,00
angestrebte LEADER-Förderung:	70 % (€ 12.722,50)

Ausgangslage

Im vergangenen Jahr wurde ein umfassendes Konzept entwickelt und das Jahresprogramm im Team abgestimmt. Künstlerinnen und Künstler wurden eingeladen, ihre Werke zu präsentieren, sowie museale Exponate für die Ernst Wahliß Ausstellung bereitzustellen.

In den ersten 5 Jahren konnten wir die gezeigten Werke der Künstler verkaufen. Zum ersten Mal zeigen wir im Jubiläumsjahr Werke, die nicht zum Verkauf stehen.

Im weiteren Galeriejahr zeigen wir erstmalig den Künstler Jörg Pagger in einer Einzelausstellung mit seinen einzigartigen Zeichnungen und Texten, sowie den Kärntner Künstler Robert Krenn mit seinen großartigen Aquarellen von Pörtschachansichten.

Projektziele

Wir möchten mit diesem Projekt eine Win-Win-Situation für Kultur und Tourismus schaffen, die Menschen neugierig machen auf Außergewöhnliches an einem speziellen Ort.

Mit unseren Ausstellungen beleben wir einen Leerstand an einem markanten Ort nachhaltig und werten den historischen Bahnhof durch Kunst und Kultur auf.

Des Weiteren ist es unser Ziel nachhaltige Wissensvermittlung für Jung und Alt zu fördern. Der Fokus liegt auf lokalen Künstlern und lokaler Geschichte, die den Bezug der Galerie zur Region zeigen soll.

Aktivitäten

Zum ersten Mal zeigen wir Originalwerke (Reliefs von der Privatvilla in Pörtschach von Ernst Wahliß aus dem 19. Jahrhundert, Porzellan, Möbel aus dem Besitz von Ernst Wahliß, sowie ein Gemälde von Arnold Clementschitsch aus dem Jahr 1957. Des Weiteren dürfen wir in der Ausstellung einen Film über Ernst Wahliß, sein Leben und Wirken zeigen. Die Ernst Wahliß Ausstellung wird nachhaltig genutzt. Als Wanderausstellung soll sie in den Folgejahren rund um den See gezeigt werden.

Ausstellungen der Künstler Jörg Pagger und Robert Krenn sollen das Jubiläumsjahr zu einem außergewöhnlichen machen und zusätzliche Aufmerksamkeit von Einheimischen wie Touristen erregen. Filmvorträge, Buchpräsentationen und Konzerte runden das Programm künstlerisch ab und sollen so immer aufs Neue Publikum anlocken. Davon profitiert neben dem Tourismus auch die Gastronomie und die einheimische Bevölkerung, der ein künstlerisches Jahr bevorsteht.

Workshops mit Kindern und Jugendlichen ergänzen das Programm und machen es generationsübergreifend. Gemeinsam mit Künstlern und Pädagogen wird Kindern und Jugendlichen der Zugang zur Kunst erleichtert und spielerisch nähergebracht.

Beiträge zur LES-Umsetzung

Aktionsfeld 1: Steigerung der Wertschöpfung

- Im Tourismus
- Nutzen von Leerstandsflächen

Aktionsfeld 2: Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe

- Präsentation des kulturellen Erbes des Tourismus am Wörthersee
- Eine Bühne für lokale Künstler
- Zugang zur Kunst für Kinder und Jugendliche

Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen:

- Mit Einbeziehung aller Altersgruppen
- Workshops für Kinder und Jugendliche
- Ortskernstärkung und Schlechtwetterangebot